

und Raumforschung Raumordnung

MONATSSCHRIFT DER REICHSARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR RAUMFORSCHUNG

HEFT 8:

AUS DEM INHALT:

AUFSATZE

Friedrich Kann: Die Neuordnung eines Dorfes auf Grund des Wunschbildes

Norbert Ley: Gartenbaukartierung im Rheinland

Herbert Morgen und Angelika Sievers: Die natürlichen Grundlagen der ländlichen Besitzverfassung

UMSCHAU

Karl Troebst †

Die Wiederaufforstung in Italien

Einheitliche Reichsforstverwaltung

Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den Umbau und für den Neubau von Bauernhöfen

Wissenschaftliche Untersuchungen zur Lösung der städtebaulichen Probleme Stuttgarts

Even Hedins Zentralasien-Atlas

Arbeitsring „Zement“ in der Fachgruppe Bauwesen

AUSLAND

Staatliche Wirtschaftslenkung – Neuordnung

Erschließung von Neuland

Industrie und Verkehrsplanung

Französische Bevölkerungsstatistik

RECHT UND VERWALTUNG

Dr. Todt, Generalinspektor für Wasser und Energie

SCHRIFTTUM

Zeitschriftenchau

Buchbesprechungen

Ⓩ

Jährlich 12 Hefte, darunter 4 Doppelhefte. Jahrgang RM 22.–, Vierteljahr RM 5.50, Einzelheft RM 2.–, Doppelheft RM 4.–

KURT VOWINCKEL VERLAG · HEIDELBERG · BERLIN · MAGDEBURG

Nach Eingang neuer Bestände wieder lieferbar!

In die NS.-Bibliographie aufgenommen.

Neuordnung in Europa

von Dr. Fritz Nonnenbruch

144 Seiten. Gebunden RM 3.60

Dr. Nonnenbruch zeigt in seinem Buch die Hintergründe und Triebkräfte der gesamten Neuordnung Europas auf. Die Aktualität des Themas macht das Werk zu einem Verkaufsschlager! Dr. Nonnenbruch, Schriftleiter des „Völkischen Beobachters“, hat mit seinem Buch ein Gedankenbrevier zur europäischen Wirtschaftslage geschaffen, wie es reizvoller nicht gedacht werden kann. Das Werk untersucht nicht nur die Lage in der Vergangenheit und Gegenwart, es gibt Zukunftsaussichten, die jeden wirtschaftlich Interessierten angehen.

Aus meiner Buchreihe „Die Wirtschaft der Welt“:

RUDOLF LANK

USA. in Not und Überfluß

(Die Hintergründe der Dollardiplomatie)

100 Seiten, geb. mit farbigem Schutzumschlag RM 2.50

Das Buch Lanks ist eine instruktive Darstellung der amerikanischen Probleme. Man erfährt alles, was zum Verständnis der Tagesereignisse zu wissen nützlich ist. Zahlreiche wirtschaftliche Kurzmeldungen der Tageszeitungen werden erst verständlich, wenn man die inneren Zusammenhänge, wenn man die Hintergründe der wirtschaftlichen Anstrengungen erkennt. Lange Zeit betrachtete man die wirtschaftliche Lage eines Landes unter ganz anderen Gesichtspunkten als seine politischen Probleme. Heute weiß man, daß die Wirtschaftspolitik ein integrierender Bestandteil der Gesamtpolitik ist. Nicht nur als sozialer Faktor ist die wirtschaftliche Lage eines Landes innenpolitisch von Bedeutung. Außenpolitisch gesehen ist die Wehrkraft einer Nation abhängig von ihrer Wirtschaftsfreiheit.

GEORG ACKERMANN

Spanien - wirtschaftlich gesehen

112 Seiten, geb. mit farbigem Schutzumschlag RM 2.50

Spanien steht noch immer im Brennpunkt des allgemeinen Interesses. Über Spaniens heutige Wirtschaft und ihre Probleme bestehen aber weitgehend unklare Vorstellungen. Der Kampf Spaniens um seine Wirtschaft ist eines der spannendsten und interessantesten Kapitel moderner Wirtschaftsgeschichte. Das Buch Ackermanns will keine tiefeschürfende wissenschaftliche Untersuchung der spanischen Wirtschaftslage sein. Sein Zweck ist es, einen Überblick über die Grundfragen der Wirtschaft des Landes zu geben. Es zeigt Spaniens Exportmöglichkeiten auf und schildert seinen Einfuhrbedarf. Es berichtet von den Problemen der spanischen Landwirtschaft. Und es macht sichtbar, welchen Impuls das spanische Wirtschaftsleben in letzter Zeit erfahren hat.

Wohin treibt Amerika? Antwort gibt das Buch des Rudolf Lank: „USA. in Not und Überfluß“

Alleinige Verlagsauslieferung bei Fr. Förster, Leipzig C 1

Ⓩ

A Erich R. Alisch Verlag / Berlin und Wien